



PRODUKTE INKLUSIV ENTWICKELN

Der Ansatz unseres Partners INCLUSIFY AG



Die technischen Möglichkeiten und der gesellschaftliche Wandel sind für Menschen Chancen und Risiko zugleich.



„Inklusion bedeutet, allen Menschen die Teilhabe zu ermöglichen, egal in welchem Zustand sie sich gerade befinden (...). Jede Design-Entscheidung hat das Potenzial, Nutzer ein- oder auszuschließen.“ N. Hauer, Inclusify AG

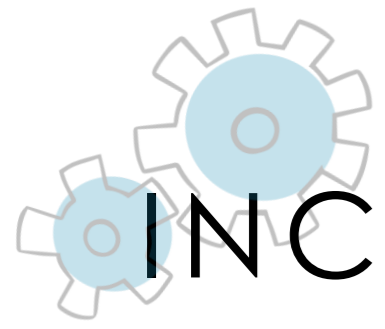
Das Prinzip Inclusive Design Thinking leistet einen Beitrag für mehr Inklusion.

BISHER UNERREICHTE
NUTZERGRUPPEN
EINSCHLIESSEN

VIELFALT IST DER
SCHLÜSSEL ZU
BESSEREM DESIGN

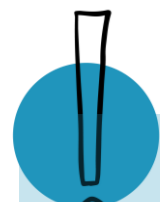
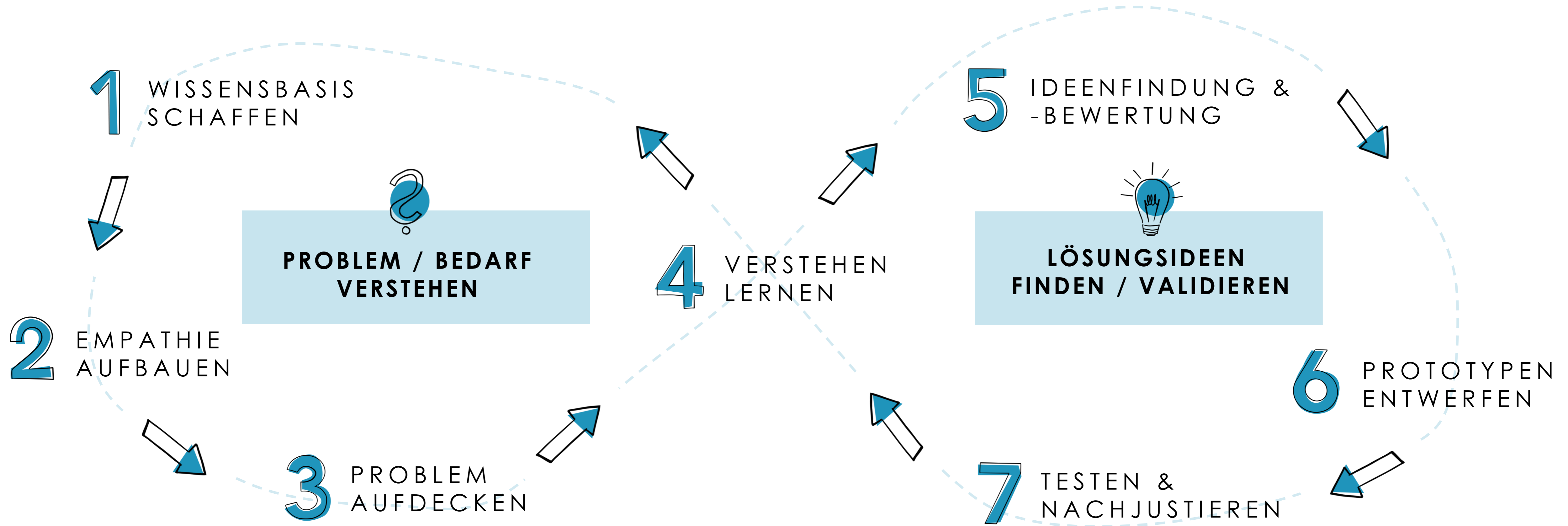
NEUE WEGE DER
NUTZERINTERAKTION
ERMÖGLICHEN

Auf den nächsten Seiten erklären wir dir, wie Inclusive Design Thinking funktioniert.



INCLUSIVE DESIGN THINKING


Die Prozessschritte im Überblick



IN DEN EINZELNEN SCHRITTEN DIVERSE NUTZERGRUPPEN EINBEZIEHEN UND SOMIT BARRIEREN ABBAUEN!

INCLUSIVE DESIGN THINKING

Eine Kurzbeschreibung der Schritte 1- 4: Problem und Bedarf verstehen



**PROBLEM & BEDARF
VERSTEHEN**

1 WISSENSBASIS
SCHAFFEN



Fakten durch Interviews, Beobachtungen oder eigene Erfahrungen sammeln.
Diverse Nutzergruppen mit einbeziehen und z.B. auch Menschen mit Behinderung befragen.

2 EMPATHIE
AUFBAUEN



Zielgruppe definieren und ihre Bedürfnisse, Denkweisen und Handlungen verstehen.
Methoden wie Personas oder Customer Journey können helfen, Zielgruppen abzubilden.

3 PROBLEM
AUFDECKEN



Mensch – Produkt Interaktion analysieren und (mögliche) Probleme finden.
Eine Mismatch Matrix* zeigt die Auswirkungen verschiedener Barrieren übersichtlich auf.

*Erklärung auf übernächster Seite

4 VERSTEHEN
LERNEN




Hypothesen aufstellen und prüfen.
Mit Hilfe diverser Nutzergruppen Hypothesen prüfen und eine Basis für Ideenentwicklung schaffen.



Hier findest du gute
Erläuterungen zu den Methoden.

INCLUSIVE DESIGN THINKING

Eine Kurzbeschreibung der Schritte 5 - 7: Lösungsideen finden und validieren



**LÖSUNGSDIEN
FINDEN & VALIDIEREN**

5 IDEENFINDUNG & -BEWERTUNG

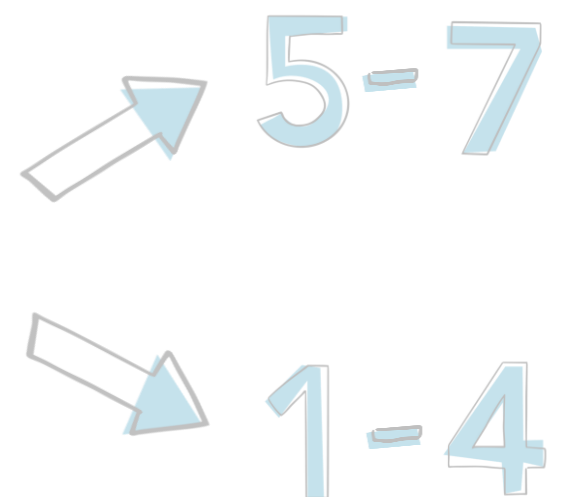
Ideen generieren und bewerten.
Methoden wie Brainstorming oder Value Proposition Canvas fördern die Ideenfindung und -bewertung.

6 PROTOTYPEN ENTWERFEN

Prototypen aus Papier, mit Lego oder Softwaretools bauen.
Mit Prototypen Lösungsideen visualisieren und erlebbar machen.

7 TESTEN & NACHJUSTIEREN

Prototyp auf Anwendbarkeit und Wirtschaftlichkeit testen lassen. Das Feedback dokumentieren und auswerten.
Prototypen mit den diversen Nutzergruppen validieren und ggfs. nachjustieren.



Hier findest du gute Erläuterungen zu den Methoden.



**GEMEINSAM FÜR MEHR INKLUSIVES PRODUKTDESIGN
UND MEHR DIGITALE BARRIEREFREIHEIT**



MISMATCH MATRIX

Eine Situation – unterschiedliche Möglichkeiten je nach Barriere

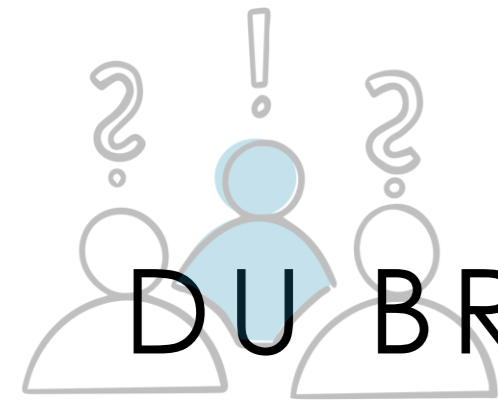


**BEISPIEL SITUATION:
EINE PERSON MÖCHTE
EIN VIDEO ANSEHEN**

BARRIERE	ZEITFENSTER		
	PERMANENT	TEMPORÄR	SITUATIV
Kann den Ton des Videos nicht hören	TAUB	OHREN- ENTZÜNDUNG	ZU LAUTER UMGEBUNGSLÄRM
Ist nicht in der Lage das Video zu starten	KEINE ARME	FEHLENDE ERFAHRUNG	FEHLENDER TREIBER
Kann das Bildmaterial nicht anschauen	BLIND	AUGEN- ENTZÜNDUNG	BRILLE VERLEGT



IST EIN PRODUKT FÜR PERMANENT EINGESCHRÄNKTE MENSCHEN NUTZBAR, IST ES IN DER REGEL AUCH FÜR MENSCHEN MIT TEMPORÄREN ODER SITUATIVEN BARRIEREN ANWENDBAR



DU BRAUCHST UNTERSTÜTZUNG?

Nimm gerne Kontakt mit uns auf



Du möchtest mehr zum inklusiven Ansatz von INCLUSIFY erfahren? Du willst Design Thinking lernen und anwenden? Oder möchtest du weitere Informationen zur gemeinsamen Initiative des JOSEPHS und der Bundesagentur für Arbeit rund um digitale Barrierefreiheit?

Wir im JOSEPHS helfen Dir gerne weiter oder stellen den Kontakt zu unseren Partnern her. Wende Dich einfach mit deinem Anliegen per E-Mail an uns: info@josephs-innovation.de

„Digital ohne Barrieren“ – eine Initiative von **JOSEPHS®**  **Bundesagentur für Arbeit**

DU WILLST KEINE NEUIGKEITEN AUS DEM OFFENEN INNOVATIONSLABOR JOSEPHS VERPASSEN?

Dann folge uns auf unseren Social-Media-Kanälen oder abonniere unseren Newsletter!

